

Klassenfahrten nach UK unter den derzeitigen Rahmenbedingungen

Beitrag von „Zauberwald“ vom 11. November 2024 18:36

[Zitat von sunshine :-\)](#)

Das ist krass! Ich hätte da immer ein schlechtes Gefühl bei und Angst, dass ich was verpeile.

Es das echt der übliche Weg? Oh man.

Wie war denn eure Einweisung? Und was passiert, wenn doch mal was passiert?

Edit: Und an alle rechtlich Bewanderten aus NRW: zu was kann man tatsächlich verpflichtet werden? Nicht, dass ich das nicht wollte, ich würde es mir einfach nicht zutrauen.

Die Kollegin hat uns eingewiesen, aber wie ich schon schrieb, haben die Eltern die Werte via Smartphone auch im Blick. Im Zweifelsfall ist die Mutter sofort zu erreichen. Es gibt ja auch oft Kinder mit Nuss-, Bienen- oder Wespenallergie, die Notfallmedikamente in der Schule lagern, das ist auch gefährlich und man muss im Notfall sehr schnell handeln.